

Auslesen von Analogen Sensoren mit Tinkercad

1. Einführung:

Analoge Sensoren sind Geräte, die kontinuierliche analoge Signale basierend auf physikalischen Größen wie Licht, Temperatur oder Druck liefern. Das Auslesen dieser analogen Signale ist entscheidend, um realweltliche Informationen in digitalen Systemen zu verarbeiten.

2. Warum das Auslesen von Analogen Sensoren?

Analoge Sensoren bieten präzise Informationen über Umweltbedingungen, die in vielen Anwendungen von Bedeutung sind. Das Auslesen ermöglicht die Integration dieser Daten in ein Programm wie man es z.B. in TinkercAD erstellen kann.

3. Beispiele für analoge Sensoren.

<p>Lichtsensoren (LDR): Funktion: Widerstand variiert mit Lichtintensität.</p>	<p>Temperatursensoren (Thermistor): Funktion: Widerstand ändert sich mit Temperatur.</p>	<p>Drucksensoren: Funktion: Erzeugt Spannung bei Druckveränderungen.</p>
<p>Feuchtigkeitssensoren (Hygrometer): Funktion: Misst Luftfeuchtigkeit.</p>	<p>Mikrofon: Funktion: Wandelt Schall in elektrisches Signal.</p>	<p>Drehpotentiometer: Funktion: Ändert Widerstand durch Drehung.</p>

Beispiel:

Auslesen eines Feuchtigkeitssensors mit TinkercAD.

Feuchtigkeitssensor

Code zum Auslesen des Sensors und darstellen im seriellen Monitor.

Wert wird fortlaufend ausgelesen.

① Jetzt bist du dran!

- Baue zunächst das abgebildete Funktionsmodell mit TinkercAD nach. Beobachte in der Simulation durch verschieben des Schiebereglers wie sich die Werte im seriellen Monitor verändern.
- Schließe nun den Feuchtigkeitssensor an einen digitalen Eingang an, ändere in deinem Code den Anschluss und beobachte den ausgegebenen Wert im seriellen Monitor.
- Ersetze den Feuchtigkeitssensor durch einen Temperatursensoren. Passe den Code an und beobachte erneut was in der Simulation geschieht.

Technik